

Ökomarkt Verbraucher- und Agrarberatung e.V. Jahresbericht 2008

Das Jahr 2008 hat den Ökomarkt e.V. wiederum in seiner Arbeit ein Stück vorangebracht. Bei der Öffentlichkeitsarbeit lag ein Schwerpunkt in der Neugestaltung der Internet-Auftritte. Die Seiten des Ökomarkt e.V. wurden komplett überarbeitet und bekamen ein neues Aussehen, das modern und frisch gestaltet ist. Hier haben uns unsere Agentur Agapi und Marc Gemkow sehr geholfen. Völlig neu gestaltet worden ist www.bio-hamburg.de. Die Projekte des Ökomarkt e.V. stellen sich auf der Internetseite www.oekomarkt-hamburg.de vor

Personelles

Wesentliche Veränderungen bei unseren Mitarbeitern hat es nicht gegeben. Uschi Röder ist mit ihrem Partner für einige Zeit nach Spanien gegangen ist. Verlassen hat uns auch Rebecca Schütte. Das Projekt Forum Berufsbildung hat dagegen ab 1.7.08 Verstärkung durch Carina Hamel bekommen.

Bericht aus den Projekten 2008

bio-hamburg.de – Leben und Region natürlich genießen

Unser Verbraucherportal für alle Fragen rund um die Themen Bio und Nachhaltigkeit, wird laufend weiter entwickelt, inhaltlich ausgebaut und mit Leben gefüllt.

Dabei bieten wir:

- Stets aktuelle Pressemeldungen und Informationen zu den Themen Ökolandbau, Gentechnik und nachhaltige Lebensstile
- Einen praktischen Serviceteil, der die unkomplizierte Bestellung von Broschüren ebenso ermöglicht wie das rasche Auffinden sämtlicher Adressen zum Thema Bio in der Metropolregion
- Einen monatlichen Newsletter z. B. mit den Themen „Sommer, Sonne und Grillen“, „Natürlich schön in den Herbst“, „Nachhaltig reisen und Bio genießen“ oder „Es wird gegessen, was an die Haustür kommt“.
- Betriebsportraits unserer Kooperationspartner
- Bannerschaltungen
- Vorstellung interessanter Produktneuheiten

Im letzten Jahr erreichten wir 42.000 Besuche bei 150.000 Seitenzugriffen. Insbesondere der Bio-Adventskalender sorgte für reges Interesse an unserem Portal.

Um bio-hamburg.de dauerhaft abzusichern, ist es im Moment unsere wichtigste Aufgabe, durch aktive Akquise von Werbeeinnahmen eine Grundfinanzierung sicherzustellen.

Bio für Kinder - Gutes Essen in Kita & Schule

2008 und 2009 finden Workshops in Hamburg und Schleswig-Holstein für die Kinderverpflegung in Schulen und Kindertagesstätten statt. Lehrer, Erzieher und Eltern sowie Caterer und Küchenverantwortliche erhalten bei den Workshops Tipps, wie sie mit saisonalen, regionalen und frischen Produkten in Bio-Qualität gesunde, ausgewogene und kindgerechte Frühstücks- und Zwischenmahlzeiten sowie warmes Mittagessen für ihre Schützlinge zubereiten können



Im Jahr 2007/2008 entstand im Rahmen einer Kooperation mit der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW), Fachbereich Oecotrophologie ein Bio-Kita-Wochenspeiseplaner. Ziel des Projektes war es, einen Wochenspeiseplaner für Kita-Köchinnen und Kita-Caterer zu entwickeln. Er soll eine Hilfestellung sowie Beratung beim Einkauf und bei der Zubereitung von gesunden Speisen mit Bio-Lebensmitteln sein. In Zusammenarbeit mit den Studenten wurden ernährungsphysiologisch ausgewogene und saisonal angepasste Wochenspeisepläne entwickelt, die mit „echten Bio-Lebensmittelpreisen“ (Großhandelspreise und Kitalieferantenpreise) so kalkuliert wurden, dass sie die Budgets für den Wareneinsatz der Caterer und Kita-Köchinnen nicht überschreiten.

Zusammen mit dem Projekt Schule und Landwirtschaft wurde für die Erich-Kästner-Gesamtschule eine Projektphase Freies Lernen zum Thema „Landwirtschaft und Ernährung“ konzipiert. Dabei haben die Schüler aller fünften Klassen die Möglichkeit 6 Wochen lang, im Rahmen der Projektarbeit, verschiedene Themen im Bereich Landwirtschaft und Ernährung kennen zu lernen und zu erarbeiten. Durch Hofbesuche, Kochaktionen und einen abschließenden Restaurant-Event wird das Gelernte vertieft und erlebt. Die Schüler präsentieren ihre Erkenntnisse und Ergebnisse der Schulgemeinschaft.

Ökomarkt e.V. Bio für Kinder unterstützt Kitas und Schulen bei der Umgestaltung bzw. Neugestaltung der Verpflegung. So analysierten die Mitarbeiter die Kita-Küchen der Gemeinde Henstedt-Ulzburg und machten Vorschläge für die Optimierung der Küchenabfolge, Speiseplanung, Rezeptgestaltung und der Qualifikation des Personals. Darüber hinaus wurde eine Nährwertanalyse der Speisepläne erstellt und dazu Optimierungsvorschläge gegeben. Außerdem gibt es seit 2007 eine enge Zusammenarbeit mit dem Studierenden Werk Hamburg, wobei mit den Küchenkräften und den Kita-Leitungen gemeinsam ein Ernährungs-Konzept erarbeitet wurde, dass weiter entwickelt wird.

Regelmäßig nehmen die Mitarbeiter an Arbeitskreisen, und dem Hamburger Netzwerktreffen Schulverpflegung teil. Sie sind Mitglied verschiedener Cafeteriabeiräte und präsentieren die Ergebnisse der Projektarbeit mit Infoständen an Tagungen und Konferenzen zum Thema Ernährung.

Ökomarkt e.V. Schule und Landwirtschaft



Im Jahr 2008 wurden mit einer Anzahl von insgesamt 340 Veranstaltungen auf Hamburger Bio-Bauernhöfen sowie an Orten der ökologischen Produkt-Verarbeitung und Vermarktung 6.287 Personen erreicht. Die Zielgruppen der Veranstaltungen reichten von Kindergartengruppen über Grundschulen und weiterführende Schulen, Förderschulen, Oberstufenkursen, Fachschulklassen für Sozialpädagogik und Krankenpflege bis hin zu Lehrer- und Erzieher-Fortbildungen. Austausch und Weiterbildung der Mitarbeiter auf den verschiedenen Bio-Höfen standen ebenso im Fokus wie die weitere Vernetzung des Hamburger Projektes mit den Projekten in Leipzig, Thüringen und Niedersachsen.

Das Projekt Schule und Landwirtschaft wurde in 2008 als GUT DRAUF-Projekt der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung zertifiziert. Im Jahr 2008 wurde eine umfassende Evaluation der Veranstaltungen durchgeführt, die dem Ökomarkt e.V. sehr gute Arbeit bestätigte.

Bio für Studierende

Unter dem Motto „Mit Bio fit durchs Studium“ wurden die Bio-Aktionswochen in den Hamburger Mensen erstmals in zwei Aktionszeiträume (Mai/Juni sowie November) aufgeteilt. Dabei wurden im Jahr 2008 in allen 12 Mensen des Studierendenwerks Hamburg rund 4.000 Bio-Essen im Aktionszeitraum verkauft und ca. 3.000 Tischgäste am Infostand des Ökomarkt e.V. zum ökologischen Landbau beraten. Mit Hilfe von Auftakt-Events wie bspw. Showkochen mit Bio-Spitzenkoch Alfred Fahr und Hamburger Sportprominenz konnten über die Pressearbeit 1.615.418 Leserkontakte in den Printmedien erreicht werden. Außerdem gab es zahlreiche Artikel in einschlägigen Online-Medien.



Die Aktionstage in Schleswig-Holstein fanden am 02. und 03. Dezember in den Kieler Mensen I und II unter dem Motto „Natürlich fit mit BIO“ statt. Mit 1.665 verkauften Bio-Essen und einem Anteil von 17,2 % am gesamten Essensverkauf ist der Abverkauf der Bio-Gerichte sehr erfolgreich gelaufen.

Neben Schulungen, Exkursionen und Praxis-Workshops für die Mitarbeiter der Studentenwerke wurden erstmals auch für Hamburgs Studierende Bio-Kochkurse angeboten. Ziel ist es, den Studierenden aufzuzeigen, wie sie Bio in ihren Alltag integrieren können. Am 19. und 26. November gab es für diese Zielgruppe Back-, bzw. Kochkurse unter dem Motto „Bio-Festtagsgenüsse“.

Außerdem führte der Ökomarkt e.V. im Rahmen der Aktionstage eine große Kick-Off-Befragung durch, bei der rund 3.000 Fragebögen erhoben wurden. Die Auswertung wird in 2009 in einem großen Evaluationsbericht zusammengefasst. Vorab kann schon gesagt werden, dass die Bio-Aktionstage deutliche Wirkung zeigen. So können sich über 40% der Befragten an die Bio-Aktionstage in der Vergangenheit erinnern und sogar 54,1% haben die laufenden Aktionstage wahrgenommen. Diese hohen Recall-Werte zeigen, dass die Bio-Aktionstage in den Hochschulen eine hohe Aufmerksamkeit erzielen und nachhaltig wirken.

Ökomarkt e.V. FORUM Berufsbildung *Hamburg*

Seit 1.11.2007 bietet der Ökomarkt e.V. FORUM Berufsbildung *Hamburg* als Lizenzpartner von FORUM Berufsbildung Berlin e.V. in Hamburg 7,5-monatige Fortbildungen zur „Naturkostfachkraft“ einschließlich eines 6-wöchigen Praktikums und 21-monatige „Umschulungen zum Einzelhandelskaufmann/-frau Naturkost (IHK)“ mit einem 6-monatigen Praktikum an. Die Lehrgänge richten sich vorrangig an Arbeitssuchende und an Fortbildung interessierte Teilnehmer.

Die Ausbildungsgänge sind von der Praxis gut angenommen worden. Aus den ersten beiden Fortbildungslehrgängen konnten jeweils 60 – 70% der Teilnehmer anschließend in eine berufliche Tätigkeit vermittelt werden. Aktuell laufen noch 2 weitere Fortbildungslehrgänge und die Umschulung zum Einzelhandelskaufmann/-frau Naturkost endet zum 31.12.09.

Betreut werden die Teilnehmer durch Costanza Müller-Djalili und Gerd Laueremann. Die Schulungen finden verkehrsgünstig gelegen im Rudolf-Steiner-Haus, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, statt.

Fach-Veranstaltungen für Landwirte und Gärtner

Wie auch in den Vorjahren hat der Ökomarkt e.V. in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum für den Gartenbau Hamburg im Rahmen der EU-geförderten Maßnahmen zum Umwelt- und Ressourcen-schonenden Anbau verschiedene Veranstaltungen durchgeführt, und zwar die

- 1) Vortragsveranstaltung am 3.3.08 zum Thema „Konkurrenz aus Mittel- und Osteuropa“ in der die Bio-Produktion in diesen Ländern beleuchtet wurde unter dem Gesichtspunkt einer Konkurrenzsituation für den heimischen Bio-Anbau.
- 2) Exkursion zum Bio-Hof Meyer-Saling, um den in der Regel bisher nicht ökologisch wirtschaftenden teilnehmenden Landwirten einen Einblick in die Arbeit eines Bio-Hofes zu geben.

Einige der in den vergangenen Jahren durchgeführten Projekte konnten 2008 allerdings nicht weitergeführt werden, weil die Finanzierung nicht möglich war. Dies gilt für das Projekt „Bio fürs Baby“ und auch für den „Bio-Erlebnistag“. Dieser ist in den vorhergehenden Jahren im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung, Verbraucherschutz und Landwirtschaft in der Hamburger Innenstadt gestaltet worden. Wir arbeiten daran, entsprechende Projekte 2009 wieder aufnehmen zu können.

Prof. Dr. D. Beger
Hamburg, Januar 2009